

FORSCHUNGSGEIST! MORBUS ALZHEIMER

Ein Programm der
STREBEL-STIFTUNG IM STIFTERVERBAND

HERAUSFORDERUNG

Trotz großer Anstrengungen zur Aufklärung der molekularen Mechanismen, die zur Entstehung der Alzheimer-Krankheit führen, sind viele Fragen zur Krankheitsursache noch offen. Ungeachtet einer Reihe führender Hypothesen zur Pathogenese der Alzheimer-Krankheit ist es notwendig, neue Wege zu gehen und begründete alternative molekulare und zelluläre Ansätze aufzugreifen. Dazu will das Programm mit der Förderung wissenschaftlich exzellenter, innovativer und gewagter Forschungsideen anregen. Die mit

100.000 EURO

dotierte Förderung wird an Nachwuchsforscher/innen mit bis zu sechsjähriger Forschungserfahrung nach der Promotion vergeben, die unkonventionelle grundlagenwissenschaftliche Forschungsansätze verfolgen und in High Risk-Projekten umsetzen wollen.

Die bereitgestellten Mittel sollen dazu dienen, über drei Jahre die dafür erforderlichen Freiräume zu schaffen. Sie können für die Beschäftigung von wissenschaftlichen Mitarbeitern/innen in der Promotionsphase, technisches Personal oder Sachmittel eingesetzt werden. Die Stelle der Antragstellenden kann nicht beantragt werden.

ANTRAGSVERFAHREN

Die Anbindung der Antragstellenden an eine Universität oder außeruniversitäre Forschungseinrichtung in Deutschland ist Voraussetzung für eine Förderung. Die Antragsunterlagen werden international begutachtet. Aussagefähige Unterlagen (maximal 10 Seiten) mit Motivationsschreiben, Lebenslauf, Publikationsliste, Kurzbezeichnung des Vorhabens (ca. 140 Zeichen), allgemeinverständlicher Zusammenfassung der wesentlichen Ziele des Vorhabens und des High-Risk-Aspektes (in deutscher Sprache, max. 1.200 Zeichen), Konzeptskizze mit Zielen und Arbeitsprogramm, Formulierung der neuartigen Hypothesen sowie Darstellung der Methoden (in deutscher oder englischer Sprache, max. vier DIN A 4-Seiten), Aufschlüsselung der Personal- und Sachkosten (100.000 Euro für drei Jahre) sowie Unterstützungsschreiben der aufnehmenden Einrichtung sind in vierfacher Ausfertigung als Ausdruck, zudem komplett als pdf-Datei auf einer Daten-CD oder per E-Mail bis zum **15. Dezember 2017** einzureichen bei der

Strebel-Stiftung im Stifterverband z.Hd. Svenja Weiß

Barkhovenallee 1 . 45239 Essen
T 0201 8401-231 . F 0201 8401-255 . svenja.weiss@stifterverband.de

Das Kuratorium

Professor Dr. Christian Behl, Mainz . Dr. Marilen Macher, Essen

